

Harry Potter I.

oder was passiert mit Familie Potter wenn Voldemort nicht gelebt hätte

Von Monny

Kapitel 15: Der Elternabend Teil 5

So weiter geht^^. Es tut mir leid das es so lange gedauert hat. Aber jetzt geht's weiter, hoffe es gefällt euch.

Kapitel 15: Der Elternabend Teil 4

Als sie am Abend wieder zu Hause ankamen, wurden Harry und Sam gleich ins Bett gebracht und kurz darauf gingen auch Lily und James zu Bett.

Der nächste Morgen brach für Familie Potter an wie jeder andere Montagmorgen auch, Lily und James standen auf gingen nacheinander Duschen, und während James Harry weckte, ging Lily runter in die Küche und machte das Frühstück.

Kurz darauf kam Harry frisch angezogen in die Küche, da der Braunhaarige seit letzter Woche mit dem Bus zur Schule fuhr. Er aß schnell sein Frühstück, schnappte sich seinen Ranzen, umarmte noch schnell seine Mutter und machte sich auf den Weg, sagte seinem Vater – der mit Sam auf dem Arm – gerade die Treppe unter kam noch schnell Schüss und ging zur Bushaltestelle.

Der Bus kam auch ein paar Minuten später und Harry stieg ein und sah Neville, der in einem Zwei Sitzer saß und ihm einen Platz frei hielt.

Harry setzte sich neben seinen Freund und fragte ihn mit einem Lächeln auf dem Gesicht: "Na bist du wieder fit?", Neville lächelte und sagte: "Klar, hab nur noch ein bisschen schnupfen, die im St. Mungo haben mich am Freitag nochmal durchgescheckt und haben meinen Eltern gesagt das ich wieder so fit bin, dass ich wieder zur Schule kann.", Harry nickte und ein paar Minuten später waren sie auch schon an der Schule angekommen.

Sie wurden von ihren Freunden begrüßt und auf dem Weg zum Hauptgebäude fragte

Harry: "Und kommen deine Eltern zum Elternabend?", Neville nickte und sagte: "Ja sie können, ist schon cool wenn der eigene Chef der Vater eines alten Schulfreundes ist.", Harry nickte und zusammen warteten sie mit ein paar anderen Mitschülern vor dem Klassenraum, auf ihren Klassenlehrer.

Kurz, nachdem es geklingelt hatte, kam auch schon ihr Lehrer, schloss den Klassenraum auf und ließ seine Schüler in den Raum. Die Schüler setzten sich auf ihre Plätze und der Klassenlehrer ging kurz darauf auch schon rum und sammelte die Abschnitte ein die, die Eltern für den Elternabend unterschreiben sollten.

Dann hatten sie zwei Stunden Mathe und dann hatten sie Pause, in denen sie mit den anderen Schülern spielten oder einfach irgendwo saßen, redeten oder ihr Frühstück aßen. Dann klingelte es zur nächsten Stunde, in denen sie Deutsch und danach Erdkunde hatten. Danach hatten sie wieder Pause, in der die beiden Jungs sich schon mal auf den Weg zur Turnhalle machten, da sie nach der Pause Sport hatten, wo die beiden schon jetzt sehr gute Schüler waren (bei den Vätern auch kein Wunder, sind ja beide sehr gute Quidditch Spieler gewesen).

Ein paar Minuten nachdem es zur nächsten Stunde geklingelt hatte kam auch die Sportlehrerin und schloss die Halle auf und die Schüler gingen in die Umkleieräume um sich, um zu ziehen, dann trafen sie sich in der Halle und besprachen, was sie spielen wollten, es sollte ein Ballspiel sein.

Und so spielten sie Völkerball, natürlich gewann die Mannschaft in der Harry und Neville waren.

Zwei Stunden später waren sie fertig mit Sport und gingen zurück zur Umkleide, sie liefen an Susan vorbei und die junge Frau konnte einige Sätze der beiden Jungen aufschnappen, so hörte sie Neville sagen: "Und wer holt dich heute ab?", Harry lächelte (bei mir lächeln die Leute zu viel) und sagte: "Mein Patenonkel holt mich ab, und dann fahren wir zusammen mit seinem Motorrad zu mir nach Hause.", "Und wer holt dich ab?", fragte Harry. „Meine Oma holt mich heute ab, da meine Eltern heute beide Arbeiten müssen.“

Harry nickte und zusammen gingen sie in die Umkleiden und zogen sich um. Dann gingen sie zusammen aus der Turnhalle, wo schon einige Eltern auf ihre Kinder warteten. Harry sah sich um, konnte seinen Patenonkel aber nirgendwo sehen, dann hörte er Neville neben sich sagen: "Also Harry, wir sehen uns morgen wieder, da ist meine Oma.", er zeigte auf eine alte Frau die einen großen Hut trug, auf dem ein Adlerkopf drauf war.

Harry nickte und Neville lief auf seine Oma zu, die ihn in eine feste aber freundliche Umarmung zog und so gingen sie nach Hause. Harry sah, wie seine Klassenkameraden nach und nach abgeholt wurden, auch seine Tante sah er kommen und gehen, ohne ihm eines Blickes zu würdigen.

Nach 15 Minuten war Harry alleine, er setzte sich auf die Treppe vor der Turnhalle und wartete auf Sirius. Plötzlich hörte er einquietschen und drehte sich um und sah Susan aus dem Gebäude kommen.

Susan kam aus dem Gebäude und sah noch einen Jungen mit verstrupelten Haaren auf der Treppe sitzen. Also setzte sie sich kurzer Hand einfach neben Harry und fragte ihn nach ein paar Minuten: "warum bist du denn noch da Harry?", Harry drehte den Kopf zu der blonden Frau und sagte: "naja, mein Patenonkel wollte mich heute abholen, aber er ist bis jetzt noch nicht aufgetaucht."

Susan nickte und wollte noch etwas sagen konnte es aber nicht, da Harry plötzlich ruckartig aufstand und auf einen Mann mit Schulterlangen haaren und grauen Augen zu lief und lauf „Sirius“ rief.

Susan stand auf schnappte sich Harrys Rucksack und Sporttasche und ging langsam auf die beiden Personen zu, sie hörte, wie sich die beiden unterhielten. Harry fragte: "Sirius warum kommst du so spät?", Sirius sagte: "Naja ich hatte viel zu tun, dann bin ich noch von Arbeitskollegen aufgehalten worden, und als ich dann endlich hier ankam, musste ich diese blöde Halle erstmal finden, aber nun bin ich da und ich bring dich nach Hause, oh man deine Mutter wird mir die Hölle heißmachen, ich hör sie schon „Black“ rufen Nein schreien trifft es da schon eher.", der Hunde Animagi schloss die Augen und schüttelte seinen Kopf.

Er öffnete sie aber gleich wieder als eine Frauenstimme an seine Ohren drang, er schaute auf und sah wie eine Hübsche Junge Frau mit Blonden Haaren (die er seit seiner Zeit in Hogwarts nicht mehr gesehen hatte) seinem Patensohn seinen Rucksack und seine Sporttasche reichte und sich Dan zu ihm wandte und ihn freundlich anlächelte und ihn kurz musterte, dann streckte sie ihm die Hand entgegen und sagte: "Mein Name ist Susan Miller wir haben uns nur sehr kurz an Harrys Einschulung Feier gesehen, Sirius Black richtig?", Sirius nickte und ergriff ihre Hand und schüttelte sie sanft er konnte einfach nicht aufhören sie anzusehen bis er Harrys Stimme hörte die sagte: " Ähm Sirius, also wenn du nicht willst das Mum noch schlechter auf dich zu sprechen ist, als sie jetzt schon ist, dann sollten wir uns besser beeilen und nach Hause gehen.", Sirius zuckte zusammen und ließ Susans Hand so abrupt los als, ob er sich Verbrand hätte, dann nickte er nochmal Susan zu und ging mit Harry Richtung Schultor und fuhr von da aus zum Potter Anwesen.

So das war´s ich hoffe es hat euch gefallen. Beim nächsten Kapitel geht's dann aber wirklich zum Elternabend^^.

Gez. Monny^^.